

Kalifornierin erfindet alkoholfreies Bier für Hunde.

Rindfleischgeschmack und Vitamin E sorgen für grosse Nachfrage

Seitdem Gouverneur Arnold Schwarzenegger für seine drei Hunde im US-Staat Kalifornien ein speziell für die Vierbeiner entwickeltes Bier gekauft hat, ist dessen Erfinderin nicht nur in der Öffentlichkeit bekannt. Sie könnte mit dem Gerstensaft mit Rindfleischgeschmack sogar ein Vermögen machen.

Die Kalifornierin Jamie Miller strahlt vor Glück als sie ihren Gouverneur Arnold Schwarzenegger in den Nachrichten sieht. Doch Miss Millers Freude hat weniger mit politischen Vorlieben zu tun als mit einem Bier. Bei einer Tour durch das flutgeschädigte Napa Valley besuchte Schwarzenegger eine Zoohandlung und kauft das von Jamie Miller erfundene Hundebier, das dem Gouverneur feilgeboten wurde. Und als der Hollywoodstar und dreifache Hundebesitzer beherzt zugreift, schlägt Jamie Millers Herz höher, denn sie weiss, jetzt wird ihr spezielles Bier für Hunde ein Verkaufsschlager.

Dass ausgerechnet in der weltbekannten Weinregion Napa Valley ein Bier Schlagzeilen macht, ist dem Zufall zu verdanken. Bei einer Campingtour fiel Hundebesitzerin Jamie Miller auf, dass ihr Hund Kodi, absichtlich Bierflaschen ihres Mannes umstiess und die Bierreste aufschleckte. Anstatt sich schuldig zu fühlen, schickte Kodi seinem Herrchen einen begehrlchen Blick nach dem Gerstensaft. Nun sagen Hundebesitzer, dass Bier und Hund sich nicht vertragen: „Der Stoffwechsel eines Hundes kann Bier nicht so schnell abbauen, wie der Stoffwechsel des Menschen“, sagt Jamie Miller.

Trotzdem wollte sie Kodi an seinem zweiten Geburtstag mit einem selbstgebrauten Hundebier überraschen und fing an, auf ihrem Küchenherd zu experimentieren. Heraus kam ein alkoholfreies Bier mit Rindfleischgeschmack.

Erfinderin Miller taufte es auf den Namen „Happy Tail Ale“, in Anspielung auf die schwanzwedelnde Reaktion, die das Bier bei seinem vierbeinigen Konsumenten hervorruft.

Wie bei echtem Bier gehören Gerste und gefiltertes Wasser zu den Hauptzutaten. Vitamin E wird zugesetzt, weil es Hundearthritis vorbeugen soll.

Jamie Miller hat das Bier anfangs von zu Hause aus verkauft und war zögerlich, es in grossen Mengen produzieren zu lassen. Seit aber der Gouverneur persönlich mit dem Hundebier gesehen wurde, verkauft Miller davon 200 Kisten pro Woche. „Als der Laster voller Kartons mit Six-Packs ankam, war ich geschockt über die grosse Menge. Heute mache ich mir beim Ausladen Sorgen, ob ich genug bestellt habe“, stellt sie fest.

Beim Preis von \$ 1,70 pro Flasche ist der Saft nicht gerade billig. Doch die (amerikanische) Wirklichkeit zeigt, dass nicht nur der vermögende Arnold Schwarzenegger mit seinen drei Hunden zu den Hundehaltern gehört, die glauben, dass das Beste gerade gut genug ist für ihre vierbeinigen Freunde.

Im Zusammenhang mit Bier erreicht in den 80er Jahren auch ein Bull Terrier Kultstatus in den USA. Während mehreren Jahren war Spuds Mc Kenzie, ein weisser Bulli der Werbeträger für Budweiser Bier. Unendlich viele Fanartikel mit Spuds wurden produziert und sind bis heute bei Bulliliebhabern sehr begehrt. Auf der ebay Seite: www.ebay.com können Sie unter der Rubrik: spudmckenzie mitsteigern und so manch aussergewöhnliches Stück ergattern. Viel Glück!



Inhaltsverzeichnis

Kalifornierin erfindet alkoholfreies Bier für Hunde	1
Impressum	1
Jahresbericht 2006	2
Die Blutsauger kommen	2
Chlausfeier 2006	3
Aktuell	4

Vorstand des MBTCS

Präsident
Peter Lauber
Oberwilerstr. 8
4103 Bottmingen
061 421 27 78

Vizepräsidentin
Erika Schmuki
Mühlebergstr. 19
8910 Affoltern a.A.
044 492 54 55

Sekretärin
Jeannine Franconi
Erlenstr. 9
4563 Gerlafingen
032 675 13 21

Kassier
Thomas Paszkowiak
Hünenbergstr. 8
6330 Cham
079 240 53 60

Zuchtwartin
Elisabeth Feuz
Hürstweg 1
5608 Stetten
056 496 26 75

Jahresbericht MBTCS 2006

Das vergangene Vereinsjahr verlief im gewohnten Rahmen. Der Vorstand traf sich in Egerkingen zu seiner jährlichen Vorstandssitzung um die verschiedenen Aktivitäten zu planen und die anstehenden Geschäfte zu erledigen. Leider ist die Akzeptanz für Hunde im Allgemeinen in einer breiten Bevölkerungsschicht immer noch auf einem tiefen Niveau.

Die GV fand im Restaurant Ochsen in Lupfig statt. Obwohl kein Wahljahr, musste der Posten des Kassiers neu besetzt werden, da der bisherige Kassier zurücktrat. Der neue Kassier Thomas Paszkowiak wurde einstimmig gewählt. Alle Traktanden konnten erledigt werden und die GV ging wie immer sehr speditiv über die Bühne. Beim anschliessenden gemeinsamen Nachessen konnte der Abend in entspannter Atmosphäre beendet werden.

Es wurden 2 Würfe mit total 8 Welpen (4 Rüden und 4 Hündinnen) eingetragen. Von den neuen Besitzern sind einige dem MBTCS beigetreten.

Die Neumitglieder seien auf diesem Wege herzlich willkommen geheissen.

An der durchgeführten Ankörung wurde eine Hündin angekört.

3 Internationale Zweitagesausstellungen (Fribourg, St. Gallen und Lausanne) sowie eine CAC Schau (Bulle) wurden durchgeführt und teilweise recht gut besucht.

Ebenfalls wurden 3 Hunde in Schweizer Besitz Internationale Champions sowie ein weiterer Hund Schweizer Schönheitschampion. Herzliche Gratulation

Das neu überarbeitete Zuchtreglement wurde von der SKG genehmigt und die neuen Statuten stehen kurz vor der Annahme.

Der Chlaushöck fand ebenfalls im Ochsen in Lupfig statt und hat doch erfreulicherweise viele Clubmitglieder angezogen. Die Attraktion

war sicher wieder die Versteigerung, die wie immer vor allem bei den anwesenden Kindern Begeisterungstürme auslöst. Bereits der Verkauf der Karten durch die Kinder ist ein Besuch des Chlaushöcks wert. Die zu ersteigenden Artikel sind bei den Mini Liebhabern heiss begehrt handelt es sich doch dabei teilweise um Unikate.

Zum 10 jährigen Clubjubiläum 2008 planen wir eine Spezialschau eventuell zusammen mit der GBF. Wir hoffen für diesen Anlass auf die Unterstützung und Mithilfe unserer Mitglieder.

Meinen Vorstandskollegen möchte ich recht herzlich, für die Unterstützung und unseren Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen und Ihre Treue zum MBTCS, danken.

Peter Lauber
Präsident MBTCS

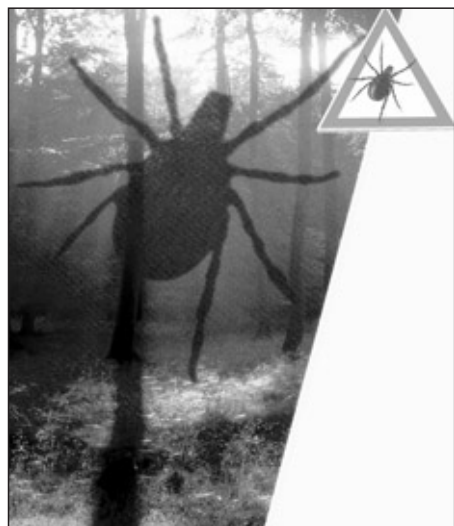
Achtung die Blutsauger sind wieder in Anmarsch

Jetzt sind sie wieder da und machen uns vor allem unseren Vierbeinern das Leben schwer:

Flöhe und Zecken

Dabei sind nicht unbedingt die abgesaugten Tröpfchen Blut das Problem, sondern dass Flöhe und Zecken den Hund mit Krankheiten oder Würmern infizieren können. So kann der Hund durch Flöhe Bandwurmlarven (z.B. die des Gurkenkernbandwurmes) aufnehmen. Von Flöhen befallene Hunde sollten deshalb vorsichtshalber immer einer Wurmkur unterzogen werden.

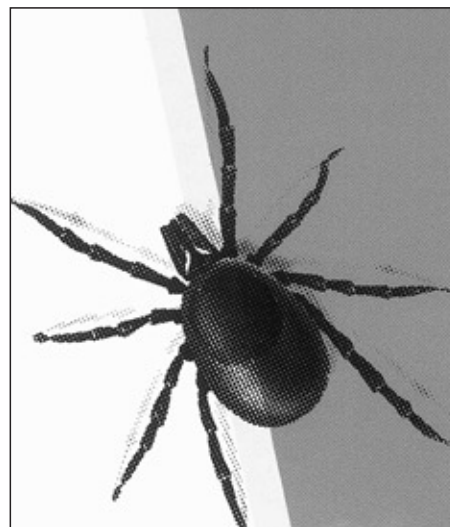
Die schlimmsten Folgen eines Flohbefalls sind aber meist die Hautprobleme. Viel Hunde leiden unter einer Allergie gegen Flohspeichel, bei ihnen lösen die Flohstiche quälenden Juckreiz und schwere Hautentzündungen aus.



Bei den Zecken ist in unserem Gebiet der gemeine Hausbock (*Ixodes ricinus*) am meisten verbreitet, seit einiger Zeit ist aber auch die Auwaldzecke (*Dermacentor reticularis*) im Kommen, von der die gefährliche Blutkrankheit Babesiose übertragen werden kann. Der Holzbock kann den Hund mit Borreliose oder FSME infizieren. Borrelien, die zu den Schraubenbakterien gehören, können beim Hund bleibende Gelenkschäden, schwere Nieren- und Nervenerkrankungen verursachen. Symptome einer Borreliose sind z.B. Fieberschübe und wechselnde Lahmheiten. Da Borrelien Bakterien sind, können sie mit Antibiotika behandelt werden.

Dies ist bei FSME, der Frühsommermeningoenzephalitis, nicht möglich, da es sich um eine virale Erkrankung handelt. FSME-Viren können eine Entzündung des Gehirns und der Gehirnhäute auslösen. Bei Hunden ist diese Erkrankung selten, bricht sie jedoch aus, hat sie in der Regel gravierende Folgen. Menschen können sich mit einer Impfung gegen FSME schützen, Hunde nicht. Bei der Borreliose dagegen gibt es einen Impfstoff für den Hund, nicht aber für den Menschen.

Schätzungsweise beherbergen rund 30% der „Holzböcke“ Borrelien, die sie in ihr Opfer injizieren. Das passiert aber nicht sofort, die gefährliche, infektiöse Phase beginnt tatsächlich erst einige Stunden nachdem sich die Zecke festgesaugt hat. Deshalb ist es immens wichtig, den Hund nach jedem Spaziergang gründlich nach Zecken abzusuchen und die Parasiten zu entfernen. Das macht man am besten mit einer Pinzette, einer Zeckenzange oder einem Zeckenhaken. Dabei ist darauf zu achten, dass die Blutsauger möglichst nahe der Haut erfasst



und beim Herausziehen nicht gequetscht werden. Alte Tipps, nach denen man die Hinterkörper der Zecke mit Öl oder Klebstoff beträufeln soll, sind Unfug und sogar sehr gefährlich! Jede Verletzung oder Vergiftung der Zecke kann dazu führen, dass sie die Erreger in die Wunde „ausspuckt“ und es so trotz rechtzeitiger Entfernens der Zecke zu Infektion mit Borreliose kommt.

Da durch die wärmeren Jahreszeiten der letzten Jahre, die Zeckenplage enorm zugenommen hat. Lohnt es sich auf jeden Fall ein Zeckenschutzmittel zur Vorbeugung zu verwenden. Es gibt dazu die unterschiedlichsten Mittel auf dem Markt. Besprechen Sie mit Ihrem Tierarzt, wie Sie Ihren Vierbeiner optimal schützen können. Bedenken Sie aber, dass es sich bei den verschiedenen Mitteln um Medikamente handelt, die auch Nebenwirkungen auslösen können!

Chlausfeier 2006

Am 25 November 2006 fand unsere jährliche Chlausfeier im Landgasthof Ochsen in Lupfig statt. Wiederum trafen sich weit über 20 Minibull Freunde um gemeinsam das vergangene Vereinsjahr abzuschliessen. Im wunderschön dekorierten Saal genossen wir ein vorzügliches Essen und eine gemütliche Atmosphäre. Bei der anschliessenden Versteigerung wurden die dekorierten Leuchtkränze

und weitere schöne Bulliartikel „hart umkämpft“. Unser Christkind „Jule“ chauffierte den Präsentwagen gekonnt zu unserer speziellen Weihnachtsmusik und jeder Zweibeiner erhielt ein kleines Geschenk. Die Stimmung unter den Anwesenden war bestens und wir freuen uns alle schon auf den Chlaus 2007!



Miniature Bull Terrier Club – Schweiz

A K T U E L L

Neue Champions

Im vergangenen Vereinsjahr konnten vier Champion Titel an Miniature Bull Terrier aus Schweizer Zucht oder in Schweizer Besitz verliehen werden.

Rüden:

Schweizer Schönheits-Champion

Anirella's Ink Pad

Besitzer: Barbara Schmidhalter, Visp



Internationaler Champion und
Schweizer Schönheits-Champion
Kingsmere Rambunctious Pirate
Besitzerin: Elisabeth Feuz, Stetten

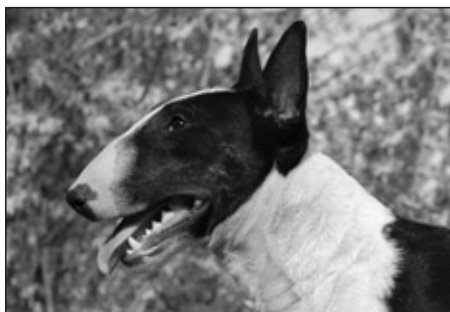


Hündinnen:

Internationaler Champion

Dytona Rythm 'N Blues

Besitzer: Peter Lauber, Bottmingen



Neue Mitglieder

Folgende Personen begrüßen wir ganz herzlich im
Miniature Bull Terrier Club Schweiz:

Samuel Constantin, Chamon

Frida Weidmann, Luchsingen

Jost Stüssi, Luchsingen

Brigitte Steiger, Lengnau

Internationaler Champion

Dytona Ruff 'N Ready

Besitzerin: Elisabeth Feuz, Stetten



Der MBTCS gratuliert den Besitzern ganz herzlich zu den
Erfolgen Ihrer Hunde!

Welthundausstellung in Poznan, Polen

Im vergangenen November fand in Poznan die grösste
Welthundausstellung aller Zeiten statt.

Über 24'000 Hunde wurden an vier Tagen den kritischen
Augen der Richter präsentiert um die jeweils schönsten
Vertreter jeder Rasse zu ermitteln. Fast 100 Miniature
Bull Terrier waren gemeldet. Umso erfreulicher, dass die
einzige anwesende Hündin aus Schweizer Zucht ganz
vorne mitmischen konnte! In der Jugendklasse mit 24
Hündinnen erreichte Anirella's Miss Undercover Vencedor
der 1. Platz und den Titel FCI Welt Jugendsiegerin 2006.
Herzliche Gratulation zu diesem tollen Erfolg!



Jahresprogramm 2007

- 10.02.2007 IHA Fribourg
Richter: Peter Lauber
- 11.02.2007 IHA Fribourg
Richterin: Elisabeth Feuz
- 27.04.2007 Generalversammlung in Lupfig
- 12.05.2007 IHA St.Gallen
A. Korozs, Ungarn
- 13.05.2007 IHA St.Gallen
Richterin L. Tchistiakova, RUS
- 30.06.2007 NHA Bulle
Richterin: Christine Rossier
- 09.09.2007 Terrierschau mit Vergabe Clubsieger
- September Mini Bull Plaushtag
Datum wird noch bekannt gegeben
- 20.10.2007 IHA Lausanne
Richter: Peter Lauber
- 21.10.2007 IHA Lausanne
Richter: wird noch bekannt gegeben
- 24.11.2007 Chlausfeier mit Ankörung

IHA Fribourg 11.2.06

Richter M. Sanchez, Spanien

Jük Hündinnen, vv1 Jüngstensieger

Amel-White of Bully Roger's

JK Hündinnen, V1 Jg CAC/BOB

Beautiful Lady Catherine von der Sturmhöhe

OK Hündinnen, V1 CAC/Res. CACIB

Dytona Rythm n'Blues

CK Hündinnen, V1 CAC/CACIB - Virgule

IHA Fribourg 12.2.06

Richter M. Chapiro, Russland

OK Rüden, V1 CAC/CACIB

Kingsmere Rambunctious Pirate

OK Rüden, V2 Res CAC/Res CACIB

Van_Kiu of Bully Roger's

Jük Hündinnen, VV1 Jüngstensieger

Anirella's Maxine

JK Hündinnen, V1 Jg CAC/BOB

Beautiful Lady Catherine von der Sturmhöhe

JK Hündinnen, V2 Res Jg CAC

Eglantine du Mas des Reves

OK Hündinnen, V1 CAC/CACIB - Dytona Ruff N'Ready

CK Hündinnen, V1 CAC/Res. CACIB - Virgule

IHA St. Gallen 20.5.06

Richterin A. Sommi Picenardi, Italien

JK Rüden, V1 Jg CAC- Inglisilm All or Nothing

OK Rüden, V1 CAC/CACIB

Kingsmere Rambunctious Pirate

JK Hündinnen, V1 Jg CAC Jugendsieger

Okeechobee's Kahsha

OK Hündinnen, V1 CAC/CACIB/BOB

Dytona Ruff N'Ready

CK Hündinnen, V1 CAC/Res. CACIB - Virgule

IHA St. Gallen 21.5.06

Richter Peter Lauber, Schweiz

OK Rüden, V1 CAC/CACIB/BOB

Hunter vom Kaiserstuhl

JK Hündinnen, V1 Jg CAC Jugendsieger

Okeechobee's Kahsha

ZK Hündinnen, V1 CAC/CACIB - Sherman Aisborne Dori

CK Hündinnen, V1 CAC/Res. CACIB - Virgule

NHA Bulle 2.7.06

Richter M. Machetanz, Deutschland

OK Rüden, V1 CAC/BOB - Anirella's Ink Pad

OK Hündinnen, V1 CAC - Anirella's Irresistible Choice

IHA Lausanne 14.10.06

Richter M. Zake

ZK Hündinnen, V1 CAC/CACIB/BOB

Okeechobee's Kahsha

OK Rüden, V1 CAC/CACIB - Anirella's Ink Pad

IHA Lausanne 15.10.06

Richter T. Thorn, England

JK Rüden, V1 Jg CAC/Jugendsieger

Anirella's Magnificent Prince

ZK Hündinnen, V1 CAC/CACIB/BOB

Okeechobee's Kahsha